

Dorfspaziergang mit der SPD

ELZE. Die SPD Elze/Meitze setzt den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern fort und lädt am Donnerstag, 18. Juni, zu einem Dorfspaziergang ein. Treffpunkt ist an der Pfarrscheune. Von dort aus startet um 17.30 Uhr der Rundgang entlang der Wasserwerkstraße, der Wilfried-Willers-Straße, der Schmiedestraße und der Plumhofer Straße.

Bereits vor sechs Wochen hatte die SPD zu einem Bürgerdialog eingeladen. Im Mittelpunkt des Abends standen die Themen Verkehr, Wohnen und Ortsentwicklung. In Arbeitsgruppen brachten zahlreiche Bürgerinnen und Bürger ihre Anliegen und Ideen ein. „Wir

wollen uns an dem Abend einige Stellen im Ort ansehen, die von Bürgerinnen und Bürgern in die Diskussion eingebracht wurden“, sagt Dirk Baerbock, Ortsbürgermeister für Elze und Meitze.

Im Fokus stehen dabei Themen wie Verkehrssicherheit, der Zustand und der Ausbau der Radwege sowie das Lebensumfeld. Neben Dirk Baerbock werden auch die weiteren Kandidatinnen und Kandidaten für die Ortsratswahl im September an dem Termin teilnehmen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ein weiterer Termin ist bereits in Planung; dann geht es in Meitze ebenfalls um die Themen Verkehr und Lebensraum.

Schützenverein Tyrol Abbensen

Gegründet in Kaisers Zeiten – jetzt 125 Jahre alt: drei Festtage ab 19. Juni

WEDEMARK (GÖT). Einst schossen die Mitglieder noch „für Kaiser und Vaterland“ - jetzt sind auch Blasrohrschießen und Steeldart im Angebot. Der Schützenverein Tyrol Abbensen feiert vom 19. bis 21. Juni sein 125-jähriges Bestehen. In der Vereinssatzung ist noch viel von Pflicht und Ehre die Rede, und auf der Rückseite der historischen Fahne steht „Üb Aug' und Hand fürs Vaterland“.

Auf 125-jährige Geschichte blickt der Schützenverein Tyrol Abbensen in diesen Tagen zurück, das Gründungsjahr liegt in der Regierungszeit Kaiser Wilhelms II. Zweck und Verpflichtung war es, einmal im Jahr ein Schützenfest auszurichten - und wer sich dabei etwas zuschulden kommen ließ, musste Strafen zahlen. Den Beinamen Tyrol erhielt der Verein wenige Jahre nach Gründung mit Verweis auf den Abbenser Berg. 1913 weihte er seine erste Fahne. Dass sie heute noch erhalten ist, habe man zwei Leuten aus dem Dorf zu verdanken, heißt es in der Chronik zum 100-jährigen Bestehen. In den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs hätten alliierte Soldaten vielfach alles beschlagnahmt, was an Herrschaftszeichen erinnerte.

Der Abbenser Heinrich Ludwig habe gemeinsam mit „Kreugers Lene-Mudder“ die Fahne in einem Bienenkorb versteckt, der inzwischen als Hühnerneist gedient habe. Heute hängt das Banner in einer Vitrine im Dorfgemeinschaftshaus. Die Schützen waren es auch, die nach der Gebietsreform 1974 das alte Schulgebäude mit Schießstand und



Bei den Vorbereitungen: Peter Burger (von links), Nicole Burger und Heinrich Uelschen zeigen schon einmal die Scheiben. Foto: Katrin Götze

Gemeinschaftsräumen ausbauen. Das Dorfgemeinschaftshaus steht heute allen Vereinen im Dorf zur Verfügung. Nur ihren Wunsch nach einem Kleinkali-

berstand haben sich die Schützen bis heute nicht erfüllt - ein Versuch im Jahr 1953 sei daran gescheitert, dass Genehmigungen fehlten.

Man behelfe sich, habe inzwischen auch neue Sportarten wie Blasrohrschießen und Steeldart im Angebot, berichtet Schießsportleiterin und Jugendwartin Nicole Burger. Dennoch falle es schwer, Jugendliche für den Sport zu begeistern und neue Mitglieder zu finden, Gefeierte wird dennoch fröhlich: Mit einem Kommerz mit Mitgliedern und Gästen am Freitag, 19. Juni - und mit zwei Festtagen für alle am Sonnabend, 20., und Sonntag, 21. Juni. Zum „Warm Up“ mit der Abbenser Band Dark Blue

Tennessee am Sonnabend ab 18 Uhr sind alle Interessierten am Dorfgemeinschaftshaus, Zum Hundshop 7, willkommen.

Zur Proklamation der neuen Könige ist Publikum ebenfalls erwünscht, und auch Essensmarken für das anschließende Königessen ab 13 Uhr haben Nicole Burger, Alfred Falkenberg und Heinrich Uelschen noch im Angebot. Sie kosten 20 Euro für Erwachsene und 12 Euro für Kinder bis zwölf Jahre.

Zum Ausmarsch brechen die Schützen mit dem Leinetal-Orchester gegen 13.45 Uhr auf, kehren gegen 16 Uhr zu Kaffee und Kuchen, Bratwurst und Pommes ins Dorfgemeinschaftshaus zurück.



Historisch: Früher schoss man direkt auf die Königsscheiben. Diese haben die Abbenser Schützen von ehemaligen Königsfamilien zurückbekommen. Foto: Katrin Götze

Kreisoberschützenmeisterin Birgit Gräfenkämper geehrt

GIFHORN (JO). Ende April hat in GIFhorn der Landesschützenfest stattgefunden, in dessen Rahmen der Vorstand auch Ehrungen vornahm. Mit dabei war neben den Delegierten aus dem Land Niedersachsen auch die Kreisoberschützenmeisterin des Kreisschützenverbandes Wedemark-Langenhagen, Birgit Gräfenkämper. Sie erhielt für ihr langjähriges und besonderes Engagement für das Schützenwesen in der Region Hannover das Ehrenkreuz in Silber des Deutschen Schützenbundes.



Birgit Gräfenkämper Foto: privat

Einbruch in eine Tankstelle

BENNEMÜHLEN. Unbekannte Täter sind in der Nacht zu Mittwoch, 3. Juni, in eine Tankstelle in Bennemühlen eingebrochen. Nach Angaben der Polizei hebelten drei bislang unbekannte Personen gegen 0.20 Uhr die Eingangstür des Verkaufstraums an der Robert-Koch-Straße auf. Aus dem Inneren entwendeten die Täter eine bislang unbekannte Anzahl von Zigarettenstangen.

Durch den Einbruch wurde die Alarmanlage ausgelöst. Anschließend flüchteten die Einbre-

cher mit einem auf einem Nachbargrundstück abgestellten Auto in nördliche Richtung. Zu Marke und Typ des Fahrzeugs liegen derzeit keine Erkenntnisse vor.

Die Höhe des entstandenen Schadens steht noch nicht fest. Zeugen, die verdächtige Beobachtungen gemacht haben oder Hinweise auf die Täter geben können, werden gebeten, sich beim Polizeikommissariat Mellendorf unter Telefon 05130 977-115 zu melden.

120 Euro Erlös aus der Pfandtonne

Aus Flaschen wird Hilfe: Pfand sammeln und Gutes tun am Gymnasium

MELLENDORF. Eigentlich sollte sie längst ausgedient haben. Stattdessen startete eine alte schwarze Mülltonne am Gymnasium Mellendorf eine zweite Karriere - und was für eine! Dank einer kreativen Verwandlung durch den Graffiti-Künstler Jonas Wömpner und engagierte Schüler des Umweltrats wurde aus ihr im Mai 2025 eine bunte Pfandtonne mit einer klaren Mission: Pfand sammeln und damit Gutes tun. Ein Jahr später lässt sich feststellen: Die Mission läuft. Mehr als 120 Euro Pfandgeld sind inzwischen zusammengekommen. Aus unzähligen leeren Flaschen und Dosen wurde so eine Summe, die sich sehen lassen kann. Und weil man von Pfandbons allein nicht satt wird, ging es anschließend zum Einkauf: Kaffee, Schokolade und Gummibär-

chen landeten in den Einkaufswagen. Die Lebensmittel wurden anschließend an die Tafel-AG des Gymnasiums übergeben. Dort sorgen Schüler dafür, dass die Spenden Menschen in der Region zugutekommen, die Unterstützung benötigen. „Die Pfandtonne beweist, dass man manchmal gar keine riesigen Projekte braucht, um etwas zu bewegen“, sagt Christian Kossenjans vom Umweltrat am Campus W. „Jede einzelne Flasche wirkt zunächst ziemlich unspektakulär. Zusammen ergeben sie aber etwas, das anderen Menschen ganz konkret hilft.“ Die bunte Tonne steht weiterhin im Eingangsbereich gegenüber der Hausmeister-Loge und wartet auf Nachschub. Die Botschaft bleibt dieselbe wie am ersten Tag: Jede Flasche zählt.



Für den guten Zweck sammeln geht einfach mit der Pfandtonne. Foto: Gymnasium Mellendorf

GOLDANKAUF
GOLDSCHMIDT
www.goldundsilberankauf.de

999erGold	118,58 €/g
999erSilber	1,36 €/g
750erGold	88,94 €/g
925erSilber	1,26 €/g
585erGold	69,37 €/g
333erGold	33,49 €/g
versilbertes Besteck	40,00 €/kg
Zinn	16,00 €/kg
Zahngold	76,22 €/g

Stand 09.06.2026
Lister Meile 50 · 30161 Hannover
0511/328269

jetzt allzeit hoch
OHNE Termin verkaufen

JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

Anzeigen / Beilagen ++ Online-Werbung ++ Sondermagazine ++ PR

Hier ist Ihre Werbung in guten Händen.

Julia Heberling
Mediaberaterin für die Wedemark und Schwarmstedt
j.heberling@madsack.de
Achtung, neue Tel.-Nr. (05136) 89 94 23

ECHO
Hannoversche Allgemeine
Neue Presse

Waldhütte in Brand: Feuerwehrgroßeinsatz

WEDEMARK. Großeinsatz der Feuerwehr in der Wedemark: Am Dienstagabend, 9. Juni, wurden gegen 18 Uhr die Ortsfeuerwehren Gailhof, Meitze, Mellendorf, Bissendorf und Wennebostel zu einem gemeldeten Dachstuhlbrand in der Nähe der A7 alarmiert. Vor Ort stellten die ersten Einsatzkräfte jedoch fest, dass eine etwa acht mal zehn Meter große alte Hütte in einem Waldgebiet bereits in voller Ausdehnung brannte. Eine besondere Herausforderung war die Wasserversorgung. Da sich keine geeigneten Hydranten in unmittelbarer Nähe befanden, musste das Löschwasser mit zwei Pumpen aus einem Fluss über eine längere Strecke bis zur Einsatz-



stelle gefördert werden. Zur Unterstützung kam die Drohneinheit der DLRG-Ortsgruppe Wedemark zum Einsatz. Mithilfe der Luftaufnahmen konnten die verbliebenen Brandherde gezielt lokalisiert und abgelöscht werden. Im weiteren Einsatzverlauf wurde zudem die Ortsfeuerwehr Elze mit Atemschutzgeräteträgern nachalarmiert. Insgesamt waren rund 50 Einsatzkräfte mit 16 Fahrzeugen im Einsatz. Während der Löscharbeiten musste die Landesstraße 310 vollständig gesperrt werden.

Gut, dass gerade keine große Trockenheit herrscht. Diese Waldhütte stand voll in Brand. Foto: Feuerwehr